

# Visuelle/r Kommunikator/in FH

## designen, gestalten, informieren, unterhalten

Visuelle Kommunikatoren und Kommunikatorinnen arbeiten kreativ, indem sie Ideen mit modernster Computer- und Kommunikationstechnologie in eine eigenständige Bildsprache umsetzen: Sie kreieren Werbung aller Art, Bücher, Schriftzüge, Plakate, Zeitschriften, Videos, DVDs etc.

Die Kundschaft lässt sich oft Entwürfe verschiedener visueller Kommunikatoren und Kommunikatorinnen in Konkurrenz präsentieren und entscheidet sich erst nach dem Vergleich definitiv für einen der Entwürfe.

Wurde ein Entwurf akzeptiert, wird er meist zusammen mit dem Kunden noch optimiert. Danach folgt die Realisierung: Druckvorlagen werden erstellt, Farb- und Papiermuster ausgewählt, Probedrucke beurteilt, kontrolliert und allenfalls verbessert.

Ihre Arbeitsbereiche können beispielsweise sein: Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, didaktische Kommunikation und Lehrmittel, Illustration, Erscheinungsbild (Corporate Design), Grafic Design, Ausstellungsgestaltung.



### Was und wozu?

- ▶ Damit das Produkt genau den Wünschen der Kundin entspricht, analysiert der Visuelle Kommunikator diese im Vorfeld genau und berät über die gestalterischen Möglichkeiten.
- ▶ Damit sie den Auftrag des Kunden übertragen bekommt, präsentiert die Visuelle Kommunikatorin ihm ihre Ideen und Entwürfe mit viel Enthusiasmus und setzt sich so im Wettbewerb gegen die anderen Gestaltungsbüros durch.
- ▶ Damit die Broschüre mit dem passenden Bildmaterial untermalt wird, bestimmt der Visuelle Kommunikator das Fotomotiv (Objekt, Produkt, Landschaft, Person) und entwirft ein Layout mithilfe des PCs.
- ▶ Damit der Werbefilm die Kunden zum Kauf anregt, entwickelt die Visuelle Kommunikatorin eine eingängige Handlung, organisiert die Dreharbeiten und führt die Nachbearbeitung des Films durch.

### Facts

**Zutritt** a) Abschluss einer gestalterischen Berufslehre, z.B. als Grafiker/in, Fotograf/in, mit Berufsmatura oder

b) gymnasiale Matura, Fachmatura oder Fachmittelschulabschluss und Besuch des Vorkurses oder 1 Jahr Berufspraktikum im gestalterischen Bereich oder

c) bei anderer Vorbildung oder Abschluss einer Lehre ohne Berufsmatura muss ein Aufnahmetest über Allgemeinbildung bestanden werden. Es wird ein Eignungstest über die gestalterische und künstlerische Fähigkeit durchgeführt.

**Ausbildung** 3 Jahre Ausbildung an einer Fachhochschule für Gestaltung und Kunst.

Ausbildung an einer privaten Schule 3 Jahre Vollzeit oder 4 Jahre berufsbegleitend.

Je nach Ausbildungsstätte lautet die Diplombezeichnung etwas anders.

**Sonnenseite** Visuelle Kommunikatoren und Kommunikatorinnen haben einen sehr spannenden, kreativen und abwechslungsreichen Beruf. Innovative, ästhetische Ideen sind gefragt.

**Schattenseite** Je nach Produktionsdruck können die Arbeitszeiten variieren. Oft sind Abend- und Wochenendeinsätze nötig.

**Gut zu wissen** Teilzeitarbeit und freie Mitarbeit sind in diesem Beruf weit verbreitet. Die Voraussetzungen für die Gründung eines eigenen Ateliers sind gut. Die Erfolgchancen sind stark jedoch stark von der wirtschaftlichen Situation abhängig.

### Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Ausdauer, Geduld, Konzentrationsfähigkeit	■		
exakte Arbeitsweise, Zuverlässigkeit	■		
gestalterische Begabung, Sprachbegabung	■	■	■
gutes Augenmass, räumliches Vorstellungsvermögen	■	■	
Interesse an Medien und Kommunikation	■	■	■
Kreativität, Experimentierfreude	■	■	
Kundenorientierung, Kommunikationsfähigkeit	■	■	■
Modebewusstsein	■		
Sinn für Ästhetik, Ausdrucksfähigkeit	■	■	■
Verhandlungsgeschick, Diplomatie	■		

### Karrierewege

